

Das Wunderland-Duell im TV

Im letzten Herbst (2021) habe ich am Fernsehmodellbauwettbewerb „Das Wunderland-Duell“ des Senders DMAX teilgenommen. Ausgestrahlt wurde die Erstsending allerdings erst am 1. Oktober 2022. Mein Gegner im Bastelduell war Alexander Stoll, besser bekannt als Bimm. Zum Drehzeitpunkt wußte ich das aber noch nicht.

Unsere Aufgabe war einen Ersatz für die Burgruine im schweizer Teil des Miniatur Wunderlandes zu basteln. Das Siegermodell wird ein Teil der größten Modellbahnanlage der Welt.

Bei den Recherchen nach Vorbildern wurde mir sofort klar, diese spektakuläre Burg Tschanüff im Engadin, das ist es! Das Wunderland-Modell unterscheidet sich allerdings erheblich von entgeltigen Vampisol-Bausatz. Zum einen habe ich später einiges verbessert und ergänzt, zum anderen ist das Miwula-Modell mit sich bewegenden Figuren versehen. Mit eintreten der Dunkelheit spuken mit UV-Licht illuminierte Gespenster auf der Burgruine. Die Gespenster werden von einem, von Angela Polyzoides entwickelten Planetengetriebe, über Magnete animiert. Bei der Elektronik (nicht mein Spezialgebiet) unterstützen mich meiner Clubkameraden Carl Jaeger und Peter Göllner vom MBC Münden.

An drei Drehtagen (wirklich von morgens bis abends!) hat mich ein Fernseherteam in meiner Werkstatt besucht. Das Finale wurde dann vor Ort im Miniatur Wunderland in Hamburg gedreht. Für mich war es eine tolle Erfahrung und auch ein schöner Erfolg und es hat auch Spaß gemacht.

Den entgeltigen Film finde ich sehr gelungen, mit tollen Bildern und Unterhaltungswert, aber auch interessanten Einblicken für Modellbauer und Kunden. Es wird auch die Erstellung des Modells sehr schön gezeigt. Die Sendung gibt es noch immer in der DMAX-Mediatek und soll auch wiederholt werden.

<https://dmax.de/sendungen/die-modellbauer-das-wunderland-duell/burgruine/>



Foto: Redseven

Szene aus dem Wunderland- Duell, Folge 5, Burgruine



Foto: Lirion Djekovic

Die neue Burgruine im Miniaturwunderland. Es dämert und die erste Gespenster sind zu erkennen.



Foto: Redseven

Siegerehrung im Miniatur Wunderland mit Jens Kaup (Vampisol) und Alexander Stoll (Bimm).



Foto: Redseven

Das Burgverlies

Unter V1232 gibt es jetzt auch ein Burgverlies, das beim letzten Hangrutsch freigelegt wurde. Der Bausatz besteht aus drei Gipsteilen und einer 3D-gedruckten, mumifizierten, einst im Kerker vergessenen Gefangenenfigur. Schauerig. Dazu gibt es ein Video auf Youtube.



Die Fahne im Wind

Der Materialsatz V1233 enthält alles für eine Schweizerfahne. (Lasermarkiertes 0,15mm, lasergeschnittene Maskierfolie, 0,3mm Messingdraht, PS-Rundprofil) Durch das biegsame Blech kann die Fahne schön gewellt im Wind „flattern“. Auch dazu gibt es ein Youtube-Video.



© 2022 Vampisol Eisenbahnmodellbau
Dipl.-Ing. Jens Kaup
Stieggasse 27 • 34346 Hann. Münden

IMPRESSUM

Vampisol.de • JensKaup@vampisol.de • +49 - 55 41- 999 2005
Ust-ID DE 213018071 • ZVR DE4845088457440-V

Meine Burgruine in der Modellschweiz der weltgrößten Modellbahnanlage.



Die Burgruine Tschanüff in Ho



Das Vorbild

Die Burg steht exponiert auf einem imposanten Bergsporn, am instabilen Rand der Brancla-Schlucht über dem Dorf Ramosch im schweizerischen Ostengadin. Die Ursprünge liegen im Dunklen, im 13. Jahrhundert erfolgte dann der wesentliche Ausbau, der immer wieder ergänzt wurde. Zwischenzeitlich gab es auch Zerstörungen und Ergänzungsneubauten. Wegen zunehmender Hangrutschungen wurde die Burg dann 1780 aufgegeben. Seit dem ist sie Erosion und Verfall preisgegeben. Dadurch entstanden die bizarren, aber wuchtigen, halbverfallenen Mauerreste, ideal für ein Vampisol Modell. Inzwischen wird die Burgruine gesichert und saniert, verliert dadurch aber leider etwas von ihrem verwunschenem Charme.

Weblinks zum Vorbild

Es gibt jede Menge Webseiten zum Vorbild, unter anderem:

- Der Wikipediaeintrag
https://de.wikipedia.org/wiki/Burg_Tschanüff
- Burgenwelt
<https://www.burgenwelt.org/schweiz/tschanueff/object.php>
- Die Stiftung zum heutigen Erhalt der Burgruine
<https://www.tschanueff.org/>
- Auf Youtube gibt es eine ganze Reihe Drohnenaufnahmen
https://www.youtube.com/results?search_query=tschanueff
- Das 3D-Modell des Archäologischen Dienstes Graubünden
<https://sketchfab.com/3d-models/ruine-tschanueff-ramosch-9400eb59c9714ed7bcdb-f9a04b18c9af>



Foto: Adrian Michael

Links Teile des Berings und bizarre Mauerreste der eingestürzten inneren Schildmauer



Foto: Adrian Michael

Schildmauer von 1254 und Vormauerung



Foto: Adrian Michael

Blick in den Wohntrakt mit der äußeren Schildmauer im Hintergrund



Foto: Hermann Hammer

Südostansicht der Ruine, im Hintergrund der Piz Spadla



Foto: Adrian Michael

Ansicht von Osten



Das Vampisol Modell

Bei meiner Teilnahme am TV-Modellbauwettbewerb „Das Wunderland Duell“ des Fernsehsenders DMAX bekam ich die Aufgabe eine Burgruine für den schweizer Teil des Miniatur Wunderlandes zu bauen.

Bei der Recherche nach eine Vorbild kam ich sehr schnell auf die Burg Tschanüff, es war sozusagen Liebe auf den ersten Blick. Mit großen Aufwand habe ich dann die Urmodelle für diesen Bausatz geschnitzt. Für das Vampisol-Modell habe ich noch einiges ergänzt, verändert und mehr an das Vorbild angepasst.

Der Bausatz hat vom Volumen den Maßstab 1 zu 120, ansonsten hätte es nicht auf das Miwula-Grundstück gepasst. Von den Stein- und Öffnungsmaßen passt es allerdings für HO. Das Modell ist dennoch für unsere Sehgewohnheiten sehr groß und wuchtig.

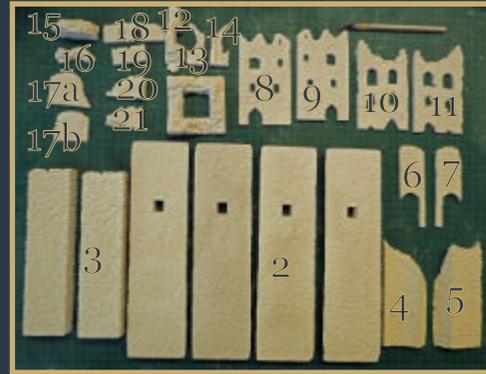
Arbeitsmittel

Modellspachtel, Gipsbecher, Borstpinsel oder Zahnbürsten, Wurzelbürste, Pipetten, diverse Pinsel, Acrylfarben, Zwingen oder Gummis. Zahnstocher, Klebstoffe: Ruderer L530, Montagekleber, evtl. Weißbleim, Spachtelgips ist im Bausatz enthalten, weicherer „Bau- und Elektrikergips“ für Fels und Schutt empfehlenswert.



Die Baugruppen

bzw. die Bauteilgruppen:



Abmessungen der gesamten Ruine (ohne Fahne) max. ca. 28 x 20 x 28cm [L x B x H]



Die einzelnen Bauteile (insgesamt 22 Stck.):

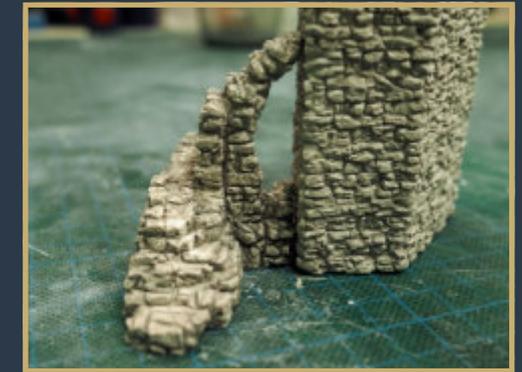
1 - Mauerkrone Bergfried, 2 - 4 Stck. Bergfriedmauern, 3 - 2 Stck. Schildmauern, 4 - Bering innen, 5 - Bering außen, 6 - äußerer Durchlass innen, 7 äußerer Durchlass außen, 8 äußere Wohntraktmauer außen, 9 äußere Wohntraktmauer innen, 10 innere Wohntraktmauer außen, 11 innere Wohntraktmauer innen, 12 Reste innere Schildmauer, 13 Bogen innen, 14 Bogen außen, 15, 16, 17a, 17b Fragmente Vorburg, 18, 19, 20, 21 Mauerreste Westtrakt



Mauerreste des Westtraktes aus 4 Bauteilen



Fragmente der Vorburg aus 3 Bauteilen



Die Reste der inneren Schildmauer aus 3 Btl



Der Bergfried aus 5 Bauteilen



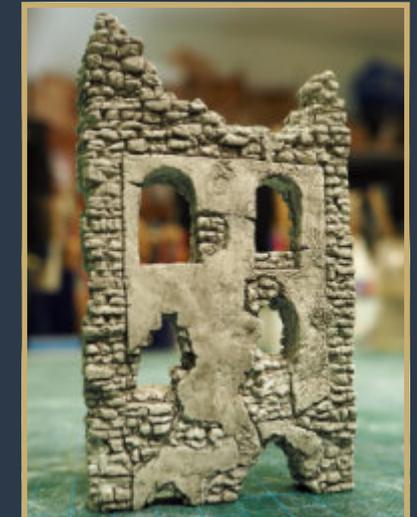
Die äußere Schildmauer aus 2 Bauteilen



Der äußere Durchlass und der Bering aus jeweils 2 Bauteilen



Die äußere Wohntraktmauer aus 2 Bauteilen



Die innere Wohntraktmauer aus 2 Bauteilen



Vampisol Video-Kanal
Die Videos zu Tschnuff



#1 Baukörper



#2 Details



#3 Positionierung



Farbgebung



Schutt



Das Burgverlies



Fahne



Es spukt!



Felsen



Ansicht von Westen



Ansicht von Nordosten



Ansicht von Südosten



Links die Schildmauer mit Verstärkung und der Wohntrakt



Bering mit bizarren Fragmenten der inneren Schildmauer



Mauerwerksstruktur am Bergfried und äußerer Durchlass



Details an den Wohntraktgemäuern



Fragmente der inneren Schildmauer, Ecke Wohntraktmauer